

Anmeldung

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Veranstaltung	Preis	Anzahl
Tristan und Isolde	€ 170,- / 120,- / 70,-	
Luca Salsi	€ 40,-	
Doppelzimmer Inkl. Anreise + Halbpension	€ 670,-	
Einzelzimmer Inkl. Anreise + Halbpension	€ 355,-	

Datum, Unterschrift

Freuen Sie sich auf einen erholsamen Aufenthalt im Posthotel Erlerwirt mit einer speziell auf die Festspielzeiten abgestimmten Halbpension.

Der Tag beginnt mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, das keine Wünsche offenlässt. Genießen Sie eine große Auswahl an frischem Brot und Gebäck, hausgemachten Marmeladen, regionalen Wurst- und Käsespezialitäten, frischen Säften, Soda- und Leitungswasser aus der Saftbar, Eierspeisen, Obst und vielen weiteren Köstlichkeiten.

Etwa zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn erwartet Sie ein leichtes warmes Abendessen, damit Sie gestärkt und entspannt in den Abend starten können.

Nach der Vorstellung genießen Sie ein umfangreiches kaltes Buffet mit feinen Fischspezialitäten, hausgemachten Schmankerln, einer abwechslungsreichen Auswahl an Vorspeisen sowie verschiedenen Desserts und weiteren regionalen Köstlichkeiten.

Erleben Sie unvergessliche Festspieltage in gemütlicher Atmosphäre und lassen Sie sich kulinarisch rundum verwöhnen.



**Richard-Wagner-Verband
Würzburg-Unterfranken e.V.**
Ein Förderverband mit großer Tradition.

Tiroler Festspiele Erl

Tristan und Isolde

24. / 25. Juli 2027

REISEPROGRAMM:

24. Juli 2027

Anreise nach Erl mit Bus Loge.

14 Uhr Check-In im Posthotel Erlerwirt

16 Uhr Tristan und Isolde

25. Juli 2027

Frühstück

11 Uhr Rezital Luca Salsi

Beginn der Heimreise

„TRISTAN UND ISOLDE“

Musikalische Leitung: Asher Fisch
Regie: Johannes Erath
Bühnenbild: Heike Scheele

Tristan: John Matthew Myers
Isolde: Irene Roberts
König Marke: René Pape
Brangäne: Kristina Stanek
Kurwenal: Christoph Pohl
Melot: Sean Michael Plumb
Ein junger Seemann / ein Hirt: Matthew Newlin
Steuermann: Nikola Diskić
Orchester der Tiroler Festspiele Erl
Chor der Tiroler Festspiele Erl

„Ertrinken, versinken, unbewusst, höchste Lust“ - mit diesen Worten endet der ekstatische Klangrausch von *Tristan und Isolde*. Mit dieser „Handlung in drei Aufzügen“, wie Richard Wagner sein Werk nannte, setzen die Tiroler Festspiele Erl ihren Wagner-Zyklus im Passionsspielhaus fort. Die Neuinszenierung von Johannes Erath befragt das radikale Liebesdrama zwischen metaphysischer Sehnsucht und gesellschaftlicher Ordnung und spürt der Todessehnsucht der Protagonisten nach. Die Titelpartien übernehmen John Matthew Myers und Irene Roberts; die in Erl als Kundry bejubelte Mezzosopranistin gibt die in dieser Produktion ihr Rollendebüt als Isolde.

LUCA SALSİ

Bariton: Luca Salsi

Klavier: Nelson Calzi

Werke von
Wolfgang Amadeus Mozart, Gaetano
Donizetti, Gioacchino Rossini und Giuseppe Verdi

Wer im Sommer 2025 am letzten Juliwochenende bei den Tiroler Festspielen war, wird die Auftritte von Luca Salsi als Höhepunkte in Erinnerung behalten. Mit seinen Rollenporträts als Rigoletto und als Giorgio Germont in *La traviata* setzte er Maßstäbe.

Für 2027 aber entstand die Idee einer Liedermatinee, in dem der italienische Starbariton vor allem Musik seiner Heimat präsentiert und eine neue, intime Facette seines Künstlertums zeigt. Willkommen zurück, caro Luca!

Eintrittskarten

Tristan und Isolde

€ 170,-

Parkett, Reihe 8 + 9, mittig

€ 120,-

Parkett, Reihe 8 + 9, seitlich

€ 70,-

Parkett, Reihe 19 + 20, seitlich

Luca Salsi

€ 40,-

Parkett

Reihe 8 + 9, mittig